



## Sitzungsvorlage

Ortschaftsverwaltung  
Hohenacker

---

### **Beratungsfolge:**

Ortschaftsrat Hohenacker

05.07.2017

(öffentlich)

Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Sport  
(Kenntnisnahme)

11.07.2017

(öffentlich)

---

### **Betreff:**

**Städtebauliches Konzept auf den Grundstücken Benningerstraße 2 und 6  
- aktueller Sachstand und weiteres Vorgehen**

### **Anlagen:**

Anlage 1: Lageplan

Anlage 2: Ausschreibungstext

---

### **Beschlussvorschlag:**

1. Kenntnisnahme vom Ergebnis der Grundstücksverhandlungen zwischen dem Investor und dem Eigentümer des Grundstücks Flst. 385/1.
2. Kenntnisnahme über die Absage des Investors zur Bebauung der städtischen Grundstücke Flst. 380 und 396.
3. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Grundstücksflächen Benningerstr. 2 und 6 mit einer Größe von insgesamt ca. 668 m<sup>2</sup> zur Veräußerung gegen Höchstgebot erneut auszuschreiben, wobei ein Mindestgebot von 250.000 € abzugeben ist.

### **Begründung:**

Der Ortschaftsrat Hohenacker hat in seiner öffentlichen Sitzung am 06.04.2016 das städtebauliche Konzept an der Ecke Benningerstraße/Karl-Ziegler-Straße beschlossen. Das Konzept umfasste die Errichtung zweier Wohngebäude auf den städtischen Grundstücken Flst. 380 und 396 sowie auf einer Teilfläche des angrenzenden Grundstücks Flst. 385/1.

In seiner nichtöffentlichen Sitzung am 06.07.2017 hat der Ortschaftsrat Hohenacker die Verwaltung ermächtigt, die Grundstücke Flst. 380 und 396 mit einer Gesamtfläche von 668 m<sup>2</sup> an einen Investor zu veräußern. Der Beschluss erfolgte vorbehaltlich der Einigung des Investors mit dem Eigentümer der zu einbringenden Teilfläche des angrenzenden Grundstücks Flst. 385/1.

**Aktueller Sachstand:**

Zwischenzeitlich konnte der Investor mit dem Grundstücksinhaber keine Einigung über den Erwerb der Teilfläche des Grundstücks Flst. 385/1 erzielen.

Infolgedessen hat der Investor gegenüber der Stadt mitgeteilt, dass er auf Grund laufender sowie anderen konkret anstehenden Projekten derart ausgelastet ist, dass er eine weitere Bearbeitung des Vorhabens derzeit als kaum möglich erachtet bzw. davon Abstand nehmen muss.

**Weiteres Vorgehen:**

Die Verwaltung schlägt vor, an der Bebauung auf den städtischen Grundstücken Flst. 380 und 396 festzuhalten. Dabei soll die Grundstücksveräußerung erneut ausgeschrieben werden, mit dem Ziel hier Wohnraum, bevorzugt bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Die Stadt ist bereit, hierfür Belegungsrechte zu erwerben oder einen Generalmietvertrag für die Wohnungen abzuschließen.

Mit der Abgabe des Angebots ist der Kaufpreis zu nennen und ein Nutzungskonzept vorzulegen.

Die Ausschreibung soll in den nächsten Wochen in den Ortsnachrichten der Ortschaften, dem Stauer-Kurier, der Waiblinger Kreiszeitung, den Stuttgarter Tageszeitungen und auf der Homepage der Stadt Waiblingen veröffentlicht werden (siehe Anlage 2).

Die Ausschreibungsfrist endet am 29. September 2017 um 12.00 Uhr. Sollten mehrere Angebote eingehen, ist auf Grundlage der eingereichten Unterlagen eine Vorauswahl zu treffen. Die ausgewählten Investoren haben dann für die Endauswahl ein städtebauliches Konzept vorzulegen.

**Ansprechpartner/in:**

Ozan, Fatih

**Weitere beteiligte Fachbereiche:**

Fachbereich Stadtplanung

---

Oberbürgermeister  
Andreas Hesky

---

Ortsvorsteher  
Fatih Ozan

